

## Hotel Kurhaus St. Moritz-Bad, um 1900 (?)

*Aus: Sommer und Winter Kurorte in Graubünden, o.O., o.J., Fotografie und Text [zum Hotel Kurhaus] von R. Guler, Zürich und St. Moritz.*

### Kommentar

Die abgedruckte Seite stammt aus einem repräsentativen Album zur Tourismuswerbung. Typisch dafür ist der zweisprachig abgefasste Text, welcher auf beiden Seiten des Bildes das Hotel Kurhaus St. Moritz-Bad (heute Parkhotel Kurhaus) und dessen Vorzüge preist.

Die ersten grossen Hotels im Engadin entstanden in der Zeit um 1860. Als einer der ersten Vertreter der Tourismusarchitektur dieser Region gilt das Kurhaus St. Moritz-Bad (1860-1864). Architekt war der St. Galler Felix Wilhelm Kubly (1802-1872).

Zu einer Zeit des allgemeinen Aufschwungs des Bäderwesens entdeckte man in St. Moritz 1853 eine zweite Heilquelle. Diese Entdeckung wurde zum Auslöser für den Bau des Kurhotels. Es bildete sich eine Aktiengesellschaft, welche mit der Gemeinde einen Pachtvertrag abschloss. 1860 wurde mit dem Bau des Hotels begonnen.

Die luxuriöse Ausstattung und die Monumentalität des Baus zeugen vom Selbstbewusstsein der Unternehmer und der Gäste. Die Kurhäuser legten keinen Wert auf ein ländliches und lokales Kolorit. Die höfisch-aristokratische Welt wurde in eine entlegene Gegend gepflanzt, die bis anhin vorwiegend landwirtschaftlich geprägt war. Die persönlichen und sozialen Bedürfnisse der Gäste sollten in der geschlossenen Welt befriedigt werden («Conversations-Saal», «Lese-Saal» etc.), wozu die Landschaft einen pittoresken Rahmen bildete. Einige Kommentatoren kritisierten denn auch diese gesellschaftliche Elite als eine Klasse, die offenbar für sich bleiben wollte.

Der Prospekt zeugt von all dem. Die Fotografie des Conversations-Saals legt den Luxus und den Komfort der Ausstattung des Hotels offen und gibt einen Eindruck vom monumentalen Hotelpalast. Das grosse Format und die hohe Qualität des Prospekts weisen auf die grosszügige und elegante Einrichtung des Hotels hin.

### Literatur:

Vgl. die Beiträge von Leza Dosch (Kurzfassung) und Daniel Kessler (Kurzfassung) in Band 3. Rucki, Isabelle: Das Hotel in den Alpen. Die Geschichte der Oberengadiner Hotelarchitektur von 1860 bis 1914, Zürich 1989, 73-85.